

MITTEILUNGSVORLAGE

Drucksachen-Nr.

2022/304

Amt/Aktenzeichen 66/66.10/66.61	Datum 17.11.2022	
Beratungsfolge		Sitzungstermin
Ausschuss für Umwelt und Planung	öffentlich	30.11.2022
Kreisausschuss	nicht öffentlich	10.01.2023

Betreff

Schießanlage Waakhausen
Sachstandsbericht

I. Einleitung

Zuletzt wurde der Ausschuss für Umwelt und Planung in der Sitzung vom 08.06.2022 über den Sachstand zur Schießanlage Waakhausen in Kenntnis gesetzt (Vorlage 2022/120).

II. Entwicklung seit Juni 2022

Die Betreiberin hat am 21.06.2022 die Sanierungsplanung für die Kugelstände und am 28.06.2022 die Sanierungsuntersuchung für das Gesamtgelände, jeweils verfasst durch das Planungsbüro Umtec, vorgelegt. Diese Unterlagen liegen externen Fachbehörden zur weiteren Bewertung vor. Die Bewertung dort hat sich durch verschiedene Umstände verzögert. Die Fachbehörden haben dem Landkreis jedoch einen zeitnahen Abschluss ihrer Bewertung zugesichert.

Die im Rahmen des Gewässermonitorings durchgeführten Beprobungen der Gräben, die den Schießplatz entwässern, sowie des Viehlander Grabens und des Waakhauser Kanals wurden am 17.06.2022 und 16.09.2022 durch das beauftragte Büro Umtec fortgeführt.

Aufgrund der Analyseergebnisse kann festgestellt werden, dass die Bleikonzentrationen weiterhin kontinuierlich abgenommen haben. Es wurden am 16.09.2022 im südwestlich der Schießanlage verlaufenden Graben nur noch Bleiwerte von 0,0016 mg/L und 0,0005 mg/L festgestellt. In den Messstellen am Viehlander Graben und am Waakhauser Kanal wurde aktuell Blei nicht nachgewiesen.

Am 6. Juli 2022 hat ein Informationsgespräch mit Anwohnerinnen und Anwohnern stattgefunden.

Im Verfahren der Betreiberin zur Änderung der zulässigen Schusszahlen erfolgt aktuell weiterhin eine Auseinandersetzung zwischen Betreiberin und Landkreis zu rechtlichen Fragestellungen. Eine Entscheidung hat der Landkreis bisher nicht getroffen.

Begründung

Bezüglich der Verfahren zur Verlängerung der Betriebserlaubnis nach dem Bundes-Immissionsschutzgesetz für die derzeit nicht betriebenen Schrotstände sowie betreffend die Bauvoranfrage für die Errichtung einer Raumschießanlage hat der Landkreis in beiden Fällen eine Ablehnung der Anträge angekündigt. Auch hier findet aktuell weiterhin eine Auseinandersetzung zwischen Betreiberin und Landkreis zu rechtlichen Fragestellungen statt. Entscheidungen hat der Landkreis bisher nicht getroffen.